



ZTV Zürcher
Turnverband

TURNINFO 6/2016

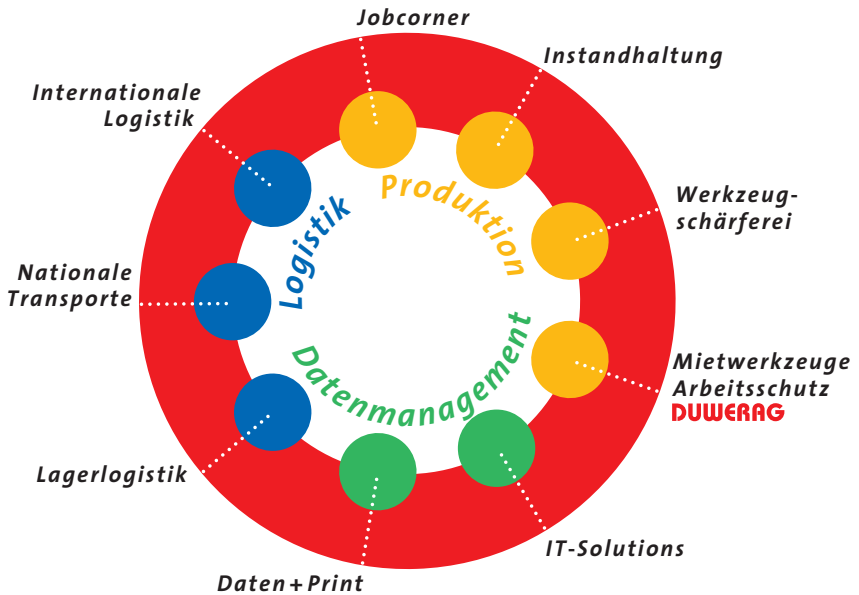
VERBANDSMAGAZIN

Hauptsponsorin



Zürcher
Kantonalbank

Auch wir nehmen es sportlich!



.....service
OPTIMO

... für Produktion, Logistik
und Datenmanagement



Optimo Service AG
Im Link 11
Postfach
CH-8404 Winterthur

Tel. +41 52 262 70 70
Fax +41 52 262 70 71
info@optimo-service.com
www.optimo-service.com

Optimo Service AG
Hardstrasse 301
Postfach
CH-8021 Zürich
Tel.+41 44 278 21 65

... auch in Zürich!

«Das Turnfest im Züri Oberland»



Seit dem letzten Regionaltturnfest von 1990 in Hinwil sind viele Jahre ins Züri Oberland gegangen. Ein Zeichen dafür ist, dass jenes Fest noch unter der Fahne des Turnverbands Zürichsee-Oberland TVZO stattgefunden hatte. Die Turnvereine Hinwil, Dürnten und STV Wetzikon, die Männerriege Bäretswil und STV Wetzikon sowie die Damenriege STV Wetzikon haben deshalb vor drei Jahren gemeinsam beschlossen, dieser Oberländer Turnfestdurststrecke ein Ende zu setzen. So findet an den Wochenenden vom 18./19. und vom 24. bis 26. Juni 2016 auf den modernen Sportanlagen Meierwiesen in Wetzikon das Regionaltturnfest AZO 2016 statt.

Attraktives Fest für Teilnehmer und Zuschauer

Über 7000 angemeldete Turnerinnen und Turner aus rund 270 Vereinen und 16 verschiedenen Kantonen haben dem OK zusätzlichen Ansporn verliehen, das offenbar zweitgrösste Schweizer Turnfest in diesem Sommer von seiner besten Seite zu präsentieren. Die Teilnehmer und Festbesucher erwartet ein buntes Turn- und Festprogramm. Die Einzel- und Vereinswettkämpfe bieten Geräteturnsport der Spitzenklasse. «Schneller, höher, weiter» ist das Motto aller Leichtathleten im 7- und 10-Kampf, die Nationalturner zeigen traditionelle Zweikämpfe im Sägemehl, und viele Mannschaften sorgen für spannende Spiel- und Gruppenwettkämpfe.

Verschiedene einladende Festlokale, besonders die zweistöckige Octopus-Bar, aber auch das abwechslungsreiche Unterhaltungsprogramm garantieren ein bleibendes Turnfesterlebnis für alle. Michael Elsener überbrückt mit dem öffentlichen Comedy-Dinner vom Mittwoch, 22. Juni 2016 die beiden Festwochenenden.

Voller Einsatz für eine grossartige Sache

Um ein Turnfest organisieren zu können, braucht es zahlreiche begeisterte Kameradinnen und Kameraden mit enorm viel Leidenschaft für den Turnsport und die Organisation eines Grossanlasses. Der Einsatz jedes OK-Mitglieds ist riesig und wird dennoch ehrenamtlich geleistet – eine persönliche Investition, die sich meines Erachtens in vieler Hinsicht lohnt!

Unerlässlich für eine erfolgreiche Vorbereitung und Durchführung ist auch die breite Unterstützung durch Behörden, Gewerbe, Vereine und die Bevölkerung. Von Anfang an haben die nötigen Partner unserem Turnfest enorm viel Goodwill entgegengebracht und zusammen mit dem OK ihr äusserstes dafür geleistet. Ihnen allen gebührt mein herzlichster Dank!

Mit diesem Rückhalt und den gemeinsam getroffenen Vorbereitungen bin ich überzeugt, mit allen Funktionären, Helfern und vielen turnenden und nicht turnenden Gästen ein grossartiges und unvergessliches Turnfest im Züri Oberland erleben zu dürfen!

Beat Luginbühl, OK-Präsident

Inhaltsverzeichnis

Impressum / Verbandsadresse	5	Region Winterthur und Umgebung	30
Breitensport	9	Spitzensport	34
Region Albis, Zürichsee und Oberland	19	Sponsoren & Partner	44
Kursangebote	23–26	Gratulationen.....	45
Region Glatt-, Limmattal und Stadt Zürich .29		Agenda	46

www.sportanlagen-wallisellen.ch

Infobox 044 / 8304 542

water world wallisellen



sportanlagen ag wallisellen

Redaktionsleitung

Markus Vifian, Höhenweg 8, 8132 Egg, Tel. 078 704 04 58
E-Mail: redaktion-turninfo@ztv.ch

Redaktion Zürcher Turnverband / Breitensport

Markus Vifian, Höhenweg 8, 8132 Egg, Tel. 044 984 19 41
E-Mail: redaktion-breitensport@ztv.ch

Redaktion Spitzensport

Yvonne Bont, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil, Tel. 044 947 11 65
E-Mail: redaktion-spitzensport@ztv.ch

Redaktion AZO

Andrea Spörri, Wannwies 29, 8124 Maur, Tel. 079 569 81 72
E-Mail: redaktion-azo@ztv.ch

Redaktion GLZ

Markus Vifian, Höhenweg 8, 8132 Egg, Tel. 078 704 04 58
E-Mail: redaktion-glz@ztv.ch

Redaktion WTU

Nicole Mettler-Pfister
E-Mail: redaktion-wtu@ztv.ch

Redaktion Spiele

Markus Vifian, Höhenweg 8, 8132 Egg, Tel. 078 704 04 58
E-Mail: redaktion-spiele@ztv.ch

Korrektorat

Anina Joss, 8330 Pfäffikon ZH

Druck

Optimo Service AG, Daten+Print, 8401 Winterthur

Bild Frontseite: Turnverein Obfelden

Bild Kursangebot: ZVG

Verbandsadresse

Abo-Bestellung / Adressänderungen:

Zürcher Turnverband ZTV, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil

Tel. 044 947 11 66, Fax 044 947 11 69, E-Mail: gs@ztv.ch, Internet: www.ztv.ch

Erscheint 12-mal jährlich • Auflage: 3100 Exemplare • Abonnementspreis: Fr. 30.– inkl. MwSt.

Redaktionsschluss und Versand nächste Ausgaben

Ausgabe	Redaktionsschluss	Versand ca.
7/2016	27. Mai 2016	23. Juni 2016
8/2016	1. Juli 2016	28. Juli 2016



ZÜRCHER KANTONALTURNFEST

Tösstal

15. bis 25. Juni 2017

www.ktf2017.ch - facebook.com/ktf2017

TÖSS-TASTISCH

Die Spitzeturnshow am KTF Tösstal 2017

17. Juni 2017

- *Mit Sutter und Pfändler*
- *Und Spitzenathleten aus der Schweiz, Deutschland und Österreich*

SCHLAGERNACHT

Top Schlaglerstars am KTF Tösstal 2017

15. Juni 2017

- *Marc Pircher*
- *Geri der Klostertaler*
- *Monique*
- *Francine Jordi*
- *Nik P. & Band*

Patronat



Zürcher
Kantonalbank

Kantonaler Frühlingswettkampf der Geräteturnerinnen

16./17. April 2016 in Neftenbach

In der Sporthalle Ebni in Neftenbach wurde am 16./17. April 2016 der Kantonale Frühlingswettkampf der Geräteturnerinnen ausgetragen. Die Geräteriege und der DTV Neftenbach freuten sich, nach 2005 und 2008 erneut dieses «Turnhighlight» durchführen zu dürfen. Mit 1733 Anmeldungen konnte ein neuer Rekord verzeichnet werden! Mit einer Abmeldequote von rund zehn Prozent haben dann schlussendlich 1568 Turnerinnen geturnt und um einen guten Platz in der Einzelwertung sowie um den Sieg mit der Mannschaft gekämpft.

In der Königsklasse K7 gewann Lara De Schoenmacker vor ihrer Teamkollegin Sina Flükiger (beide NSW). Den dritten Platz teilten sich Silja Mohler (Weinigen) und Florence von Ziegler (Hombrechtikon). Das NSW-Team holte sich auch den Sieg in der Teamwertung.

Bei den Damen lautet die Siegerin Nina Schneider (ZH-Altstetten), welche den Wettkampf vor Nicole Mattli (Grünigen) und Julia Flükiger (NSW) für sich entscheiden konnte.

Die Urdorfer «Damen» holten sich hier den ersten Rang mit der Mannschaft. Ganz oben auf dem K6-Podest stand Nadine Gassmann (ZH-Altstetten) ganz knapp vor Iris Stoppel (NSW) und Cécile Schön (Winterthur). Die Turnerinnen der Akrobatik- und Geräteriege Winterthur holten sich mit nur einem Zehntel-Vorsprung erneut den Sieg in der Teamwertung. Im K5B lautete die Siegerin Seraina Kropf aus Wädenswil, welche

sich auch mit ihrem Team über den ersten Platz freuen konnte. Im K5A siegte Ladina Kropf (Wädenswil) vor Alena Arnet (Neftenbach) und Marisa Erb (NSW). Der Mannschaftssieg ging an die Neue Sektion Winterthur (NSW).

In den Jugendkategorien K1–K4 gingen die Siege in den Teamwertungen sowie im 4-Kampf in den Kat. 1 (Simea von Reitzenstein), Kat. 2 (Gioia Berni) und Kat. 4 (Lana Rüttimann) an die Turnerinnen aus Flaachthal. In der Kat. 3 konnte Alea Trinkner aus Urdorf sich die Goldmedaille umhängen lassen. Das OK gratuliert nochmals allen ganz herzlich.

Auch neben dem sportlichen Geschehen gab es allerhand zu tun für den Organisator. Die Festwirtschaft wurde von den Zuschauern rege genutzt und das Wetterglück stand zumindest während den Nachmittags-Rangverkündigungen auf unserer Seite.

Ein grosses Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die dazu beigetragen haben, dass der Anlass reibungslos über die Bühne gehen konnte. Ein weiteres Dankeschön geht an die Wettkampfleitung sowie an meine OK-Mitglieder für die tolle Zusammenarbeit!

Wir blicken auf ein gelungenes und erfolgreiches Wettkampfwochenende zurück und freuen uns schon, wenn wir euch das nächste Mal in Neftenbach begrüßen dürfen!

Text: Claudia Gysel, OK Präsidentin

Bild: Regula Arnet



Alena Arnet (K5, Neftenbach)

Kerenzerberg

Natur- und Erlebnisberg Hoch über dem Walensee

Alpengaudi
Wild Wild West
Wettschiessen
Flossbauen
Schlafen im Stroh
Trottiplausch
Hochseilgarten
Wanderungen
Selber Käsen



Sportbahnen Kerenzerberg GmbH

Ihr Natur & Erlebnisberg hoch über dem Walensee

www.kerenzerbergbahn.ch :: info@kerenzerbergbahn.ch :: 043 888 53 02

Vorschau Geräteturnen 2./3. Juli 2016

Kantonaler Geräteturnerinnentag in Freienstein



Der Turnverein Freienstein und die Geräteriege Rorbas-Freienstein organisieren gemeinsam am Wochenende vom 2./3. Juli 2016 erstmals den Kantonalen Geräteturnerinnentag. In der Dreifach-Sporthalle werden rund 1500 Turnerinnen aus dem ganzen Kanton Zürich ihr Können unter Beweis stellen und um Höchstnoten kämpfen. Neben dem Einzelresultat geht es bei den Aktivkategorien 5–7 und den Damen auch darum,

wichtige Punkte für die Teilnahme an den Schweizer Meisterschaften, welche Ende Oktober stattfinden, zu sammeln. Spannende Wettkämpfe sind garantiert.

Die Vorbereitungen laufen seit Wochen auf Hochtouren. Das Organisationskomitee ist bemüht, den Turnerinnen sowie Zuschauern beste Bedingungen zu schaffen.

Wir freuen uns besonders, dass der Nationalturner Marco Rizzo vor Ort den Turnerinnen die Medaillen überreichen wird.

Selbstverständlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt. Unser Team der Festwirtschaft freut sich, die Besucher mit leckeren Köstlichkeiten aus der Küche zu verwöhnen.

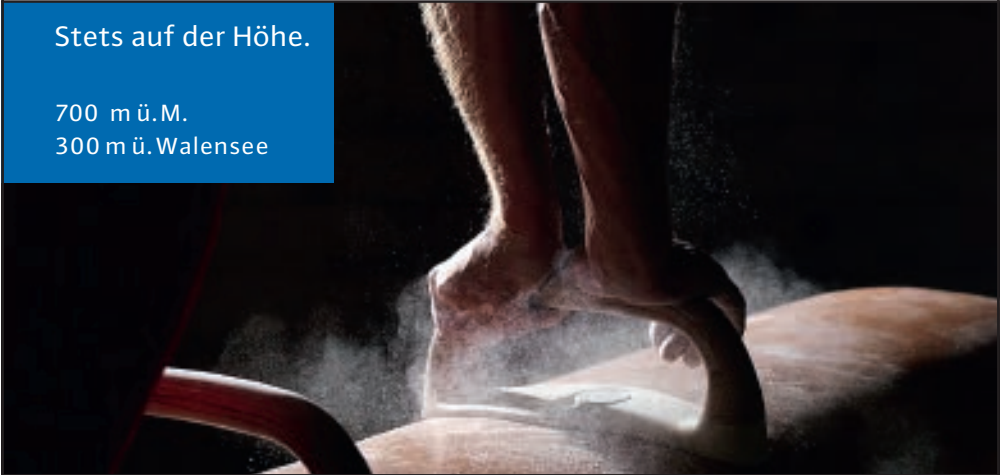
Das OK wünscht allen Besuchern spannende Wettkämpfe und den Turnerinnen einen fairen und unfallfreien Wettkampf.

Christina Bänziger, OK-Präsidentin



Stets auf der Höhe.

700 m ü. M.
300 m ü. Walensee



Uns freut es,
wenn Turner Staub
aufwirbeln.

Sportzentrum Kerenzerberg
CH-8757 Filzbach
Fon +41 (0)55 614 17 17
sportzentrum@szk.ch · www.szk.ch



TRAINING
BASE

Ferienkurs in Losone vom 29. März bis 2. April 2016

Fit- Fetzig-Fantasievoll-Entspannt

Seit bald dreissig Jahren halten uns Christiane und Doris mit ihren Lektionen immer auf dem neusten Stand was das Turnen anging. Line hielt die Fäden der Organisation in der Hand. Nun danken wir ihnen von ganzem Herzen für diese wundervollen Jahre welche wir jeweils im Tessin geniessen konnten.

Fit mit Christiane blieben wir all die Jahre!

Fetzig wars auch dieses Jahr, fantasievoll sind die Handgeräte, die jeweils zum Einsatz kamen. Fliegenklatsche, Kleiderbügel, Gummiseile, Tüten, Aufbewahrungsnetze, Schals oder auch Abfallkübel: Christiane gab den Ton an und uns wurde gar nicht übel. Fantasie das ist klar, haben wir alle und das ist wunderbar Entspannt werden das ist gar keine Frage, mit Doris kann es nicht schiefgehen. Ihre Massagen, Musterli und Entspannungsgeschichten, bleiben uns in bester Erinnerung.



All das konnten wir geniessen in all den Jahren. Nun heisst es Abschied nehmen. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge trennten wir uns mit dem Lied

Alles hat ein Ende nur die Wurst hat drü,
jawohl meine Mädels es ist vorbei
jedoch ihr müsst nicht traurig sein
ihr seid ja nicht lang allein
Denn, alles hat ein Ende nur die Wurst hat drü.
Meine Mädels, by, by salüü....

Marianne Ulrich

Dazwischen tanzten wir Everdance mit Thera und genossen die vielen abwechslungsreichen Lektionen aller Leiterinnen. Zuständig für unser leibliches Wohl und die Administration war wie immer Line, sie ist die beste Organisatorin. Wohlfühlzeit heisst: die Nachmittage geniessen, wandern, lesen, jassen oder shoppen, Freundschaften pflegen, Kameradschaft erleben und gemeinsam lachen.

Tagung der Eidg. Turnveteranen Zürichsee-Oberland

14 neue Veteranen, darunter erstmals eine Veteranin

An der lebhaft verlaufenen Frühjahrstagung vom 9. April 2016 konnte Obmann Urs Gollob (Männedorf) 205 Eidg. Turnveteranen im Hirschen-Saal Hinwil begrüssen. Höhepunkt der Tagung ist nebst den statutarischen Geschäften jeweils die Aufnahme von verdienstvollen Turnern die zu Eidg. Veteranen ernannt werden sowie das Gedenken an die Verstorbenen seit der letzten Tagung. Der Musikverein Harmonie am Bachtel sorgte vor Versammlungsbeginn mit einem eindrücklichen Eröffnungskonzert für gute Stimmung und die Aktivriege des TV-Hinwil bot mit einer gelungenen Bühnenshow einen würdigen Abschluss der Tagung.

Bereits vor Versammlungsbeginn wurde bei einem Aperó und einem währschaften Mittagessen – Suppe mit Spatz aus dem Gamellendeckel – die Frühjahrestagung in Hinwil benutzt um die sprichwörtliche Kameradschaft unter alten Turnern zu pflegen. Die Tagung bietet somit jeweils halbjährlich eine Plattform um alte Erinnerungen aus Turnfesten, Kursen und Wettkämpfen über die Gemeindegrenzen hinaus aufleben zu lassen. Die Geschäfte der Versammlung – ausser der Ehrung verstorbener Turnkameraden und der Ernennung von verdienstvollen Turnern zu Eidg. Turnveteranen – sind daher eher sekundär. Als offizieller Vertreter überbrachte Finanzvorstand Horst Meier die Grüsse des Gemeinderates. Lobend erwähnte er Hinwil als lebendige Gemeinde, als Industriestandort mit 6500 Arbeitsplätzen und 120 aktiven Vereinen. Mit Applaus wurden die Ausführungen von Finanzvorstand Meier von den Veteranen honoriert, zumal er zum Abschluss bekannt gab, dass der Kaffee avec von der Gemeinde übernommen werde.

Trauern um Kameraden

Seit der letzten Tagung hat sich die Verbandsfahne mit Trauerflor sechs Mal zum letzten Abschied von verdienstvollen Turnkameraden auf den Friedhöfen der Verbandsregion gesenkt. Während die Harmonie am Bachtel das bekannte Kirchenlied «Wie gross bist Du» spielte, wurde nochmals stehend an die Verstorbenen Eidg. Turnveteranen gedacht. Verstorben sind seit der Herbstversammlung 2015: Kellenberger Albert (Küsnacht), Graf Jakob (Hinwil), Looser Ulrich (Hinwil),

Kessler Viktor (Thalwil), Landis Theodor (Kilchberg) und Kägi Max (Meilen).

Freuen auf neue Veteranen

Erfreulich ist die Tatsache, dass Obmann Urs Gollob die Aufnahme von 14 neuen «Jungveteranen», die alle Aufnahmebedingungen erfüllt haben, bekanntgeben konnte. Es sind dies: Max Frei und Hanspeter Kunz Gruppe Bäretswil, Marcel Seinet und Angelo Cassano Gruppe Horgen, Marcel Meier Gruppe Rüti, René Rüegg Gruppe Samstagern, Richard Wagner Gruppe Schönenberg, Bruno Mühlhaupt und Heidi Brandenberger Gruppe Thalwil, Walter Wyss Gruppe Wädenswil, Markus Widmer, Beat Luginbühl, Walter Weber, Stephan Weber Gruppe Wetzikon. Mit der Aufnahme von Heidi Brandenberger ernannte die Gruppe Zürichsee-Oberland erstmals eine verdienstvolle Turnerin zur Eidg. Turnveteranin. Es ist zu hoffen, dass sich die bis anhin einzige Turnerin im Verband unter so vielen Turnern auch wirklich wohl fühlt.



Statutenänderung

Die neuen bundesweit gültigen Statuten überlassen es den einzelnen Gruppen, ob verdienstvolle Turnerinnen in die Vereinigungen aufgenommen werden können. Somit musste an der Tagung in Hinwil abgestimmt werden, ob die von den Gruppenobmännern und dem Vorstand vorgelegte Statutenrevision angenommen wird. Mit grossem Mehr folgte die Versammlung dem Vorschlag der Obmannschaft. Somit steht neu unter

Punkt 2 der Statuten: Die Gruppe bezweckt die Vereinigung verdienstvoller Turnerinnen und Turner aus dem ehemaligen Turnverband Zürichsee-Oberland (TVZO) und fördert so ihr Interesse am aktuellen Turnsport innerhalb des Schweizerischen Turnverbandes (STV) im Allgemeinen und am turnerischen Geschehen in der Region im Besonderen. Somit steht der Aufnahme von Turnerinnen im TVZO nichts mehr im Wege.

Statuarische Geschäfte.

Die übrigen Traktanden wurden im Eilzugstempo abgewickelt. Kassier Alex Forster konnte eine ausgeglichene Rechnung mit einem kleinen Gewinn präsentieren, sodass der Jahresbeitrag beibehalten werden kann. Über die schweizerische Tagung vom 15./16. Oktober 2016 in Baden-Brugg referierte Reisemarschall Köbi Hartmeier. Er erwartet trotz einigen Mehrkosten eine grosse Beteiligung der Gruppe Zürichsee-Oberland am Vorkurs und an der Tagung in Baden. Unsere Gruppe konnte bisher an schweizerischen Tagungen immer mit einer grossen Beteiligung aufwarten. Ein attraktives Reiseprogramm mit einigen Überraschungen und einem tollen Abendprogramm im Kanton Aargau können die Teilnehmer laut Köbi Hartmeier erwarten.

Dass im Zürcher-Oberland und in den Verbands-Seegemeinden gesunde Luft herrscht ist mittlerweile bekannt. Die vielen runden und vor allem die über 90 jährigen Geburtstage der Veteranen liefern dabei den besten Beweis. Seit der Herbsttagung in Horgen konnten 28 Gratulationen ausgesprochen werden, nämlich an Leemann Walter (Wädenswil zum 97. Geburtstag), Lehmann Albert (Uetikon, 95), Graf Jakob (Hinwil, 93) der inzwischen verstorben ist, Frehner Hans (Küsnacht, 93), Gollob Werner (Männedorf, 93), Krauer Ruedi (Dürnten, 91), Wettstein Karl (Küsnacht, 90), Forster Hans (Hinwil, 90), Schoch Ernst (Dürnten, 90). Zu den über 90 Jährigen gesellten sich vier Kameraden mit 70, neun mit 75, drei mit 80 und ein Kamerad mit 85 Jahren. Frehner Hans (Küsnacht) ist mit 93 Jahren der älteste Tagungsteilnehmer.

Erfreulicherweise bleibt der Vorstand in der bisherigen Besetzung erhalten. Auch in naher Zukunft ist nicht mit Rücktritten zu rechnen. Obmann Urs Gollob, der die Versammlung wie gewohnt zügig und souverän leitete dankte, seinen Vorstandskameraden für die gute,

zuverlässige und die kameradschaftliche Zusammenarbeit innerhalb des Vorstandes und den Gruppenobmännern.

Turnfest Wetzikon 18./19. und 24.–26 Juni 2016

An zwei Wochenenden findet bekanntlich das im Jahre 2016 zweitgrösste Turnfest der Schweiz in Wetzikon statt. Das OK mit Beat Luginbühl, Kurt Menzi und Stephan Weber liess es sich nicht nehmen, die Turnveteranen kompetent zu orientieren. Über 6500 Turnerinnen und Turner aus 16 Kantonen werden in Wetzikon an den Start gehen. Diese Monsterveranstaltung kann nur dank intensiven monatelangen Vorarbeiten und enormen Einsatz gelingen. Dass dies der Fall sein wird ist OK-Präsident Beat Luginbühl überzeugt. «Wir haben mit den Sportanlagen Meierwiesen und der Eishalle gute Voraussetzungen um die Wettkämpfe zentral und übersichtlich durchführen zu können. Es fehlen noch Helfer für verschiedene Aufgaben, auch dieses Problem werden wir noch lösen.» Es ist zu hoffen, dass an den beiden Turnfest-Wochenenden das Wetter mitspielt und dass grosse Engagement der Organisatoren mit unfallfreien Wettkämpfen belohnt wird.

Bühnenprogramm.

Mit dem Lied «Auf Spielmann stimme deine Fidel» wurde eine intensive, interessante Tagung beendet. Obmann Urs Gollob bedankte sich beim Organisator und vor allem bei Kurt Bayer, der die Verantwortung für eine tolle Tagung als OK-Chef übernommen hat. Dass sich der ehemalige Obmann der Gruppe Zürichsee-Oberland etwas Spezielles einfallen lassen würde, war voraussehbar. Mit der Verpflegung – Spatz aus dem Gamellendeckel – ist ihm dies gelungen. Sicher kamen dem ehemaligen Militäroffizier und Feuerwehrmajor Beziehungen zum Armeepark Hinwil zu Gute um 200 Gamellen zu beschaffen. Das anschliessende Bühnenprogramm vorgetragen durch die Aktiven des TV Hinwil rundete die Veteranentagung mit einigen turnerischen Leckerbissen ab.

Paul Kluser, Gruppe Rüti



...ab ins Oberengadin

Wandern, Biken, Kiten und vieles mehr. Erkundige Dich jetzt nach unseren Specials. Gemütliche 2½-Zimmer Wohnungen stehen bereit!

www.etzlimo.ch Telefon 044 720 06 50

wisli gartenpflege – mit uns schneiden Sie garantiert gut ab!

Wir pflegen und hegen Gärten – für Private, Firmen, Verwaltungen und für die öffentliche Hand.

wisli
gartenpflege

Wislistrasse 12, 8180 Bülach, Tel. 043 411 45 85, wisli.ch
Öffnungszeiten Mo – Fr 8.00 – 12.00 / 13.00 – 17.00 Uhr



Schon bald ist wieder Velosaison!

Ist ihr Fahrrad bereit oder benötigt es einen professionellen Service?

Kleiner Service 60.– / Grosser Service 120.–
Melden Sie sich für einen Termin. Bis bald!

velo
wisli velowerkstatt

wisli.ch

stiftungwisli

SHORLEY®



www.moehl.ch

MÖHL

PATTY'S

Gymdress-Vermietung

An jedem Anlass wie Turnerabend, Cup, Turnfest usw. ein anderes Gymnastikdress tragen?

Kein Problem!

Die günstige Lösung:

Mieten statt kaufen!

Termin nach Vereinbarung



Patricia Bissola

Rebweg 14

8181 Höri

Privat 043 422 97 09

Mobile 079 223 74 40

E-mail patriciabissola@hispeed.ch

www.pattys-gymdress-vermietung.ch

15. April 2016

Fähnrich Kurs in Seuzach

Vor geraumer Zeit haben wir uns gewünscht, dass uns jemand einen Fahnenkurs anbietet. Der ZTV hat dieses Anliegen in die Tat umgesetzt und der Fahnenkurs wurde ausgeschrieben. Unsere Gedanken, ob es so etwas braucht und ob es genügend Anmeldungen gibt waren überflüssig. 28 Fahnen, respektive 35 Personen standen vorbereitet in Seuzach in der Halle. Wir sind überzeugt, dass dieser Kurs bitter nötig war, denn ganz viel Grundlegendes wurde hier vermittelt.

Kleiner Auszug

Fahnengruss, richtiges Anstossen, korrektes Schwingen, korrektes Stehen, wie und wo sind die Hände, wann darf eine Fahne geschwungen werden und wann nicht, über all das informierte uns Koni und sagte uns sogar, eine Fahne schwingen man gar nie. Auch richtiges Laufen mit der Fahne wurde geübt. In kurzer Zeit gab uns Koni Eggli eine riesige Menge an super guten Informationen weiter und liess die Fahnriiche üben. Unser Fazit dieses Abends: es war nicht einfach ein Kurs für Fahnriiche. Es war der Kurs, welcher für uns dringend nötig war und uns viel Sicherheit brachte.

Koni erwähnte, ein Fahnriich sollte sich weigern mit einer kaputten Fahne Fahnriich zu sein. Dies verstehe sich von selbst. Fahnriiche repräsentieren den Verein. Oder wer weiss schon, dass die Fahne nie den Boden berühren darf?

Ursula Reist benützte dann die Gelegenheit den Fahnenrapp für das Kantonaltturnfest im Tösstal 2017 vorzustellen. Ihr anwesenden Fahnriiche, seid ihr nicht auf den Geschmack gekommen? Denn das hat ja cool ausgesehen.

Der feine Imbiss danach hat uns überrascht und gefreut. Vielen Dank.

Einen riesen Dank an Koni für den Kurs und an den ZTV, dass sie uns diesen Kurs ermöglichten.

Doris Hettflejs und Margrit Bühler, Veteraninnenvorstand



SIBIRGroup

Einer für alles

Reparatur, Verkauf und Installation aller
Marken für Küche und Waschraum.
Mehr unter www.sibirgroup.ch.

Mitglieder des ZTV
profitieren vom
Spezial-Turnerrabatt!
Weitere Infos bei Walter
Gutknecht (Gudi) unter
Telefon 044 755 73 30



Partner für Küche und Waschraum mit Allmarken-Service

ZKB ZüriLaufCup 2016

14. Zürich Marathon Cityrun

Der Frühling zeigte sich am Sonntag, 24. April 2016 am 14. Zürich Marathon leider von seiner sehr launischen Seite. Bei Temperaturen im einstelligen Bereich und Regen, der zeitweise in Schnee übergang, gingen die rund 9900 angemeldeten Läuferinnen und Läufer auf den Marathonlauf rund um das Zürcher Seebecken.

Der Japaner Yuki Kawauchi gewann den Marathon in Zürich bei seinem zweiten Anlauf. Bei den Frauen sorgte die Bernerin Daniela Aeschbacher für eine Überraschung. Sie brachte den Sieg als erst zweite Schweizerin in der Geschichte des Marathons nach Hause. Ebenfalls erfreulich aus Schweizer Sicht ist der dritte Platz von Julien Lyon aus Plan-les-Ouates.

Neben dem klassischen Marathon gab es auch dieses Jahr die Möglichkeit, den Marathon als Teamrun in einem Viererteam zu meistern oder alleine den 10 Kilometer langen Cityrun zu bestreiten. Letzterer zählte für die Wertung im ZKB ZüriLaufCup. Den Sieg im Cityrun holten sich bei den Herren Christian Mathys aus Bülach vor Johannes Morgenthaler und Estefanus

Hailemichael sowie Alexandra Schaller aus Zürich vor Samira Schnüriger und Nicole Egger bei den Frauen.

Resultate 14. Zürich Marathon

Männer

1. Kawauchi Yuki, 1987, Japan, 2:12.03,8
2. Belay Abere, 1994, Äthiopien, 2:13.08,1
3. Lyon Julien, 1989, Plan-les-Ouates, 2:16.17,0

Frauen

1. Aeschbacher Daniela, 1978, Bârau, 2:47.39,9
2. Fardell Jane, 1980, Australien, 2:48.11,8
3. Bjeljic Bojana, 1989, Bosnien und Herzegowina, 2:48.17,8

1. Platz Männer/Frauen Cityrun

Mathys Christian, 1987, Bülach, 31.20,4
Schaller Alexandra, 1978, Zürich, 36.51,3

1. Platz Teamrun

TV Oerlikon (Vadenbo Carl, Schilling Bernhard, Tirolosi Mario, Morf Samuel), 2:35.20,4



Bild: Photopress / Alexander Wagner



Campingferien im Tessin

Einer der schönsten Campingplätze im Tessin. Ideal zum abschalten oder aktiv sein. Frag nach Deinem Turner-Rabatt!

www.camping-tresiana.ch Telefon 091 608 33 42

Signer - Reisen

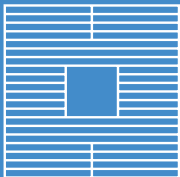
... begleitet Sie ins südliche Afrika



Geführte Kleingruppen-Reisen mit 4x4 Geländefahrzeugen durch Namibia und Botswana

Signer-Reisen, Doris u. Peter Signer, Im Steinacher 24, 8303 Bassersdorf
 Tel: 043 536 45 95 / www.signer-reisen.ch / info@signer-reisen.ch
 Turner berücksichtigen Turner

Wir planen für Turner.

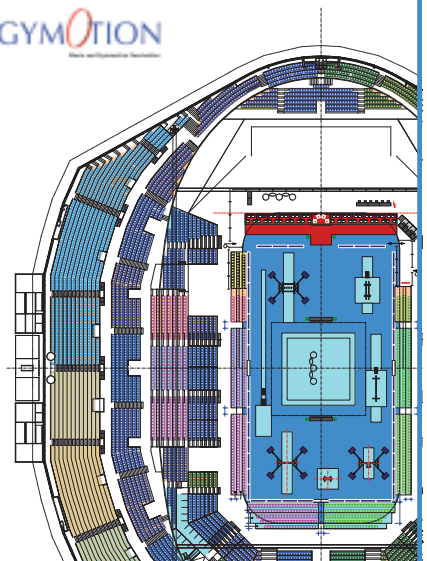


HFR
 ARCHITEKTEN AG

Schaffhauserstrasse 24 · 8442 Hettlingen
 Tel 052 305 11 55 · Fax 052 052 305 11 50
hfr@hfr.ch · www.hfr.ch

Werner Fritschi · dipl. Architekt ETH SIA
 Beat Herter · dipl. Architekt HTL STV
 Stefan Knöpfli · dipl. Architekt FH

Beratung Planung Konzepte Realisierung
 Neubauten Umbauten Sanierungen



Eidgenössische Turnveteranen-Vereinigung (ETVV)

«Ostblock-Konferenz» in der Eulachstadt

Die Gruppen-Präsidenten der Region Ost tagten zur jährlichen Konferenz in Winterthur. Urs Tanner, Zentralpräsident ETVV, erwies den Teilnehmern die Ehre und informierte. Albis-Obmann Ernst Jud war auf der Abschiedstour. Mit dem Besuch des Reinhart-Museums «Am Römerholz» hat der Anlass einen würdigen Abschluss gefunden.

In der ETVV sind 31 Gruppen mit total 5166 Mitgliedern (davon 450 Frauen) vereinigt. Die regionale Gruppenpräsidenten-Zusammenkunft (RGPZ) findet alljährlich im Frühjahr statt. Es bestehen drei Regionen: West/Süd (7 Gruppen), Mitte (9) und Ost (15). Turnus und Organisation werden innerhalb der Region festgelegt. Die RGPZ hat ausschliesslich konsultativen Charakter und dient dem Informationsaustausch und der Meinungsbildung. Es können auch Anträge, Vorschläge und Kandidaturen zu Händen des Zentralvorstandes (ZV) oder der Delegiertenversammlung (DV) diskutiert werden. Gesamtschweizerisch finden jährlich zwei Anlässe statt; die DV mit der Behandlung der statutarischen Geschäfte und die Tagung mit dem gesellschaftlichen Programm.

Informationen und Schwerpunktthema

Niklaus Aerne, Obmann der Gruppe Winterthur, war es vergönnt, die «ältere» Turnerschar zu begrüssen und er führte dann zügig durch die Traktanden. Die Gruppe Albis war vertreten durch Noch-Obmann Ernst Jud, der am Freitag, 13. Mai 2016 nach neun Jahren sein Amt an den Nachfolger übergeben wird. Auch Albis-Veteran Hans Jud hat als Mitglied der Geschäftsprüfungskommission (GPK) ETVV teilgenommen. In seinem Streifzug erwähnte Urs Tanner ein paar wichtige in die Zukunft gerichtete Punkte. Durch die Amtszeitbeschränkung werden 2017 er und Werner Vogel im ZV ausscheiden. Nominationen aus der Region Ost liegen noch keine vor. Etwas «Bauchweh» bereitet der ständige Rückgang der Mitgliederzahlen. Die Werbung muss verstärkt werden. Auch in der GPK wird durch die bedingte Rochade wieder eine Wahl nötig (die Westschweiz ist gefragt). Die Homepage erfordert laufend Anpassungen und Verbesserungen, nur dann erfüllt sie den Zweck. Am 27. August 2016 ist Olten der Austragungsort der DV. Auf der Schwägälpi ist die DV 2017 vorgesehen. Vielversprechende Namen für die Tagungen sind Montreux (2017)



Von links: Ernst Jud (Obmann Albis), Hans Jud (GPK/ETVV), Walter Minder (Obmann Glatt- und Limmattal)

und Basel (2018). Das Schwerpunktthema befasste sich mit der Organisation und den Kosten betreffend die Tagungen. Die ZK-Mitglieder Werner Vogel und Kurt Egloff haben im Vorfeld allen Gruppen einen entsprechenden Fragebogen zugestellt. In der Rückschau auf die Tagungen in den letzten Jahren (Teilnehmer jeweils rund 800) drängen sich organisatorische und finanzielle Überlegungen auf. Welche Einsparungen sind möglich, was erwarten die Teilnehmer (Dauer, Zeitpunkt, Programm, Komfort der Unterkunft (Hotel oder Kaserne), Distanzen der Anreise, Preis pro Teilnehmer usw.). Nach der Auswertung der Fragebogen und weiteren Abklärungen wird dieses Projekt vertieft bearbeitet.

Die Aargauer Gruppen zieht es zur Mitte

Der Antrag hat einige Diskussionen ausgelöst, auf Verständnis ist er nicht gestossen. Der Aargau sieht sich mit der Region Mitte mehr verbunden, er will die Region Ost verlassen. Der Entscheid wird an der DV in Olten gefällt. Die Vorarbeiten auf die Tagung am 15./16. Oktober 2016 in Brugg-Windisch laufen programmgemäss, bis jetzt sind 750 Veteranen gemeldet. Zur RGPZ Ost am 22. April 2017 trifft man sich im Glarnerland, das Zürcher Sportzentrum in Filzbach ist ein geeigneter Ort. Noch provisorisch wurde das Zürcher-Unterland für 2018 genannt.

Gestärkt nach Speis und Trank dislozierte der Grossteil in das Kunstmuseum «Römerholz». Unter kundiger Führung des ehem. Winterthurer-Obmanns Ernst Härtner waren die Bildbetrachtungen ein besonderes Erlebnis.

Text: Hans Jud, Bild: Niklaus Aerne

Veteranenvereinigung des Zürcher Turnverbandes

Säuliamt – Hochburg der Turnveteranen

Obmännerversammlung (OV) vom 23. April 2016. Nach 2015 in Obfelden haben sich die Veteranen wieder vor dem Albis getroffen. Total 220 Personen (Obmänner aus 125 Gruppen, Begleitpersonen, Gäste und die Obmannschaft) haben in der Mehrzweckhalle Schachen, Hedingen, die Jahresgeschäfte behandelt. Für Obmann Heinz Zollinger war es die Feuertaufe auf dem «Bock». Dauerthema ist der Mitgliederrückgang. In Wetzikon findet am 19. Juni 2016 die 96. Veteranentagung (VT) statt.

Hedingen, der Ort mit der amüsanten Kirchenuhr-Geschichte und den bekömmlichen geräuchten Luganighe Würsten (samt Risotto und Chianti «San Zenone»). Diese Kuriositäten stammen aus der Neuzeit, die geschichtlichen Ereignisse gehen weiter zurück. Archäologische Funde zeigen Siedlungsspuren aus dem 7. oder 8. Jahrhundert v. Chr. Auf dem Kreuzrain fand sich eine Ansiedlung aus der Römerzeit. Hinter der Kirche befand sich die 1298 erstmals erwähnte Burg Hedingen. 1938 hat die Gemeinde einen ehemaligen Mühlenweiher erworben, seit 1945 ist der Hedinger Weiher eine beliebte Badeanstalt. Heute zählt der Ort rund 3700 Einwohner. Einige grössere Industriebetriebe haben sich angesiedelt, wie z.B. Ernst Schweizer AG, welche kürzlich mit einem Besuch des französischen Staatspräsidenten Francois Hollande zusammen mit Bundesrätin Simonetta Sommaruga beehrt wurde. Ehrenbürger von Hedingen ist der Physik-Nobelpreisträger 1987, Karl Alexander Müller.

Nochmals zu den Kuriositäten. Eine Besonderheit ist, dass die Kirchenuhr immer um drei Minuten vorgeht. Ob es ein Gemeindeversammlungsbeschluss aus früheren Jahren ist oder nur einfach eine Zeitreserve, dass die Einwohner den Zug nicht verpassen, sei nicht ganz geklärt. Die Würste mit Risotto sind unverwechselbar eine Tessiner Spezialität (Luganighe). Jetzt hat offenbar die Turner-Küchenmannschaft für die OV eine spezielle Räucherethode entwickelt (Aemtlerluft). Es war ein Genuss, nur ist mit der Bezeichnung «Hedinger Würste» eine gewisse Vorsicht geboten – es könnte zu Unrecht eine andere Auslegung nach sich ziehen!

Es lebe die Zeremonie

Die Fahne bleibt im Säuliamt. Der örtliche Musikverein unter der Leitung von Monika Raschle erfreute die Turnerfamilie mit bunten Melodien und umrahmte auch mit dem Fahnenmarsch die Übergabe des Banners durch die Obfelder an die Hedinger. Der neue Fähnrich, Ueli Ochsner, präsentierte die Fahne mit Freude, Stolz und Respekt. Obmann Heinz Zollinger (Weiningen/TV Höngg), erstmals als Vorsitzender amtierend, eröffnete – begleitet von gewisser Nervosität – mit obligatem Turnergruss die OV und nahm zusammen mit seinen Vorstandskameraden (darunter auch Vize-Obmann Felix Baer, Hausen) die Erledigung der Traktanden «in Angriff». Positiv zu werten ist die hohe Teilnehmerzahl, ebenso der Grossaufmarsch der Gäste. Den Anlass beehrten mit ihrem Besuch u.a.: Ruedi Fornaro, Gemeinderat (er überbrachte die Grüsse der Gemeinde, stellte kurz Hedingen vor und erntete Applaus wegen seiner Bemerkung «Kafi und Chueche isch vo de Gmeind offeriert»); Toni Bortoluzzi, alt Nationalrat (Affoltern); Ernst Jud, Obmann der Eidg. Turnveteranen, Gruppe Albis sowie alt Gemeindepräsident/alt Kantonsrat (Hedingen); Roman Schneebeili, Notar des Wahlkreises Affoltern (Horgen); René Bosshard, Chef Breitensport, Zürcher Turnverband ZTV (Bülach); Doris Hettflejs, Präsidentin der Veteraninnen ZTV (Oberhasli); die ehemaligen Mitglieder der Obmannschaft (EMOS), darunter die Aemtler Willy Steinmann (Hausen/Wädenswil), Rolf



Von links: Werner Hubschmid, Karl Suter, Walter Widmer, Heinz Zollinger, Walter Schweizer, Carlo Baumgartner

Hausheer (Affoltern), Emil Höhener (Obfelden). Der Appellverantwortliche Ernst Peter (Männedorf) hatte die Zahlen im Griff. 125 der total 139 Gruppen waren vertreten, zehn haben sich entschuldigt, vier glänzten doch unentschuldigtes Fernbleiben. Von den 220 Anwesenden durften 144 die Stimmkarte verwenden.

Finanzen stabil, Mitgliederbestand rückläufig

Kassier Christian Kunz (Männedorf) konnte trotz akribischer Buchführung einen Verlust von 1226 Franken nicht vermeiden. Das Vermögen per 31. Dezember 2015 wird mit 40130 Franken ausgewiesen. Das solide Fundament erlaubte es, den Jahresbeitrag unverändert auf fünf Franken festzusetzen. Erfreulicherweise konnten auch Vergabungen mit total 10250 Franken vorgenommen werden, vorwiegend im Bereich «Jugendспорт». Das ist gut angelegtes Geld. Die 126 Neumitglieder vermochten die Verluste nicht wettzumachen. Seit der OV 2015 hat der Bestand um 80 abgenommen, neu gibt es per 23. April 2016 in 139 Ortsgruppen 6288 Veteranen, davon 142 Frauen. Verstorben sind 142 Kameraden, ausgetreten deren 64. In den acht Aemtlern Gruppen sind 453 Mitglieder eingeschrieben (minus 1). 14 Gruppen haben neue Obmänner gewählt, in der Region Albis sind dies: Knonau, von Walter Schweizer zu Carlo Baumgartner; Mettmensätten, von Karl Suter zu Werner Hubschmid. Ein ehrendes Andenken galt auch den verstorbenen Obmännern (amtierende und ehemalige), darunter der Knonauer Hansruedi Huber. Immer wieder treten Gruppen hervor in der Werbung von Neumitgliedern. Die Anstrengungen werden belohnt mit feinem Rebensaft und einem Kuss der Ehrendame. Andelfingen belegte mit 13 neuen Veteranen den ersten Rang, auch auf dem Podest stand Hansueli Rüfenacht, Gruppe Hausen, mit sechs Akquisitionen.

Markante Höhepunkte in der Zukunft

Das Jahr 2020 mag noch weit entfernt sein, das Zeitrad dreht sich bekanntlich schnell. Dann feiert die Turnveteranenvereinigung des ZTV ihr 100-jähriges Bestehen. Erste Jubiläumsgedanken beschäftigten die Obmannschaft. Viel näher im Kalender ist der diesjährige Grossanlass, die 96. Veteranentagung (VT) am 19. Juni in Wetzikon, eingebettet in das vom 18.–26. Juni 2016 stattfindende Regionalturnfest AZO des ZTV. Um

die 1300 Veteranen werden das gesellschaftliche Treffen geniessen.

6500 Turnerinnen und Turner sowie 1500 Jugendliche sind für die Wettkämpfe gemeldet. OK-Präsident Urs Pulvermüller (Veteranentagung), der auch im OK-Turnfest tätig ist, stellte die Rosinen des bunten Rahmenprogramms vor. René Bosshard (ZTV) konnte von einem erfolgreichen Turnerjahr 2015 berichten. Bei dem an der OV garstigen Wetter erinnerte er sich an das Wetziker Turnfest anno 1987 und hofft diesbezüglich auf keine Wiederholung, ebenso ausblickend auf den «grossen Brocken» im Jahr 2017. Vom 15.–25. Juni 2017 findet im Tösstal (Festgelände in Rikon) das 46. Zürcher Kantonturnfest statt, nach dem Eidg. Turnfest einer der grössten Breitensportanlässe der Schweiz. Alle sechs Jahre treffen sich jeweils über 10000 Sportlerinnen und Sportler in dieser einmaligen Arena. René betont die sehr guten Vorarbeiten. Weitere Daten: OV Wetzikon (22. April 2017), VT 2017 am Turnfest Tösstal, VT 2018 Dinhard.

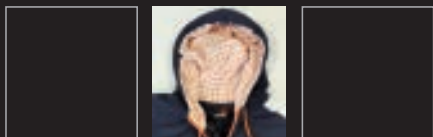
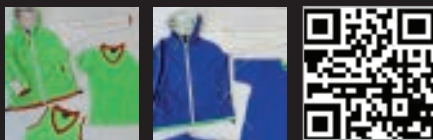
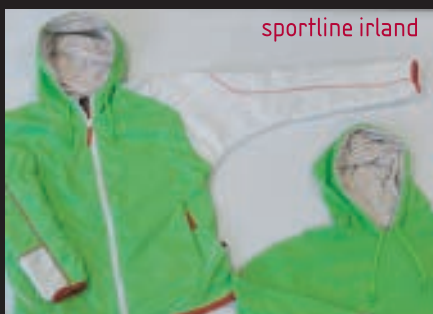
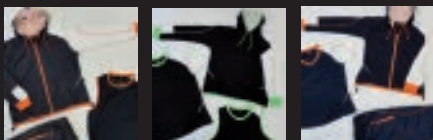
Durch im Pressewesen entstandene Lücken sind neue «Schreiberlinge» gesuchte/gefragte Leute. Die Turnveteranen haben es verdient, dass über ihre Anlässe im Turninfo und in den Regionalzeitungen berichtet wird. Hans Jud hat die Gruppen aufgerufen, geeignete Personen der Obmannschaft baldmöglichst zu melden. Trotz April-Wetter «à la carte» bleiben sonnige Erinnerungen an Hedingen, vor allem auch dank der Toporganisation und der herzlichen Gastfreundschaft der OK-Mannschaft mit allen Helfern, angeführt von Veteran Walter Widmer alias «Wäckerli».

Text: Hans Jud
Bild: Georg Grond

individual teamwear system



- > bis zu 17 farben erhältlich
- > alle modelle sind in damen-, herren- und kinderschnitten lieferbar
- > hochwertige und funktionelle materialien
- > nachliefergarantie von min. 5 jahren
- > hauseigene druckerei und stickerei




special

special-a gmbh,
flawilerstrasse 30, 9500 wil, 052 346 16 16
special-a.ch, gymnastik-shop.ch

Kalk?

**Kein Problem,
mit dem richtigen
System!**



www.zier.ch
Tel. 052 304 00 00
8422 Pfungen



Festzelt 10x24 Meter

Der Turnverein Watt vermietet
sein Festzelt zu günstigem Preis

Kleinste Grösse 3x10 Meter
Erweiterbar um jeweils 3 Meter

Optionen:
Beleuchtung, Küchenanbau,
Festbänke, 2 Holzkohlengrill,
kleine Bar, Waschtrog.

Preise und weitere Infos siehe unter:
www.tvwatt.ch (Mietartikel)



ztv Zürcher
Turnverband



KURSANGEBOTE 6/2016



Kursangebote

Anmeldungen und die detaillierten Ausschreibungen unter www.ztv.ch Ausbildung > Agenda Kurse

Zielgruppe	Thema	Datum	Ort/Zeit	Kurs-Nr.	Anmeldeschluss
Spezialkurse					
Alle	Kantonaler Fitnesstag	03.09.2016	Winterthur 09.00 - 16.00	16200.01	15.08.2016
Fähnriche	Instruktionskurs Fahren Rap KTF 2017	30.10.2016	Fehraltorf 09.00 - 13.00	16200.05	30.06.2016
Aktive 35+ / 55+	Tageskurs Schlussvorführung KTF 2017	06.11.2016	Richterswil 09.00 - 15.00	16200.07	15.09.2016
Breitensport					
Jugend					
ELKI/MuKi	Fortbildung ELKI/MuKi	11.09.2016	Fehraltorf 09.00 - 17.00	16235.42	04.09.2016
Aktive / 35+ / 55+					
Alle	Sport am Abend	16.09.2016	Zürich 20.00 - 21.30	16240.04	29.08.2016
Alle	Fit mit Vroni	26.11.2016	Illnau 09.00 - 13.00	16240.05	05.11.2016
FMS 55+	Technischer Leiterkurs Senioren / 55+	19.11.2016	Andelfingen 09.45 - 16.30	16240.03	06.11.2016
esa 35+ / 55+	Modul Fortbildung esa Leiter 35+ / 55+	24.09.2016	Fehraltorf 09.00 - 17.00	16205.01	15.07.2016
Technische Leiterkurse					
Jugend AZO	Technischer Leiterkurs Jugend Region AZO	12.11.2016	Uetikon am See 09.00 - 15.00		
Jugend GLZ	Technischer Leiterkurs Jugend Region GLZ	05.11.2016	Rümlang		
Jugend WTU	Technischer Leiterkurs Jugend Region WTU	05.11.2016	Winterthur		
Aktive GLZ	Technischer Leiterkurs Aktive 2 Region GLZ	24.09.2016	Regensdorf 08.00 - 13.00		09.09.2016
Richterkurse					
Geräteturnen					
Brevet EGT/VGT	Wertungsrichter-Grundkurs Einzelgeräteturnen EGT / Vereinsgeräteturnen VGT	18.09.2016 23.10.2016 07.11.2016	Fehraltorf Winterthur Volketswil		31.07.2016
Brevet 1 EGT	Ausbildungskurs Brevet 1 Einzelgeräteturnen EGT	07.11.2016 26.11.2016 11.12.2016	Volketswil Egg Egg		31.07.2016
Volleyball					
Volleyball	Einsteigerkurs Volleyball-Schiedsrichter	ab 26.08.2016	Winterthur 20.40 - 22.00	16245.01	22.08.2016
Volleyball	Fortbildungskurs Volleyball-Schiedsrichter STV	Kurs A 10.09.2016 Kurs B 11.09.2016	Winterthur 08.00 - 17.00	16245.03	30.06.2016

Kursangebote

Anmeldungen und die detaillierten Ausschreibungen unter www.ztv.ch Ausbildung > Agenda Kurse

Zielgruppe	Thema	Datum	Ort/Zeit	Kurs-Nr.	Anmeldeschluss
J+S					
J+S Kindersport					
Getu	Modul Fortbildung Hauptsportart				
Kutu	J+S Leiter Kindersport	08.10.2016	Winterthur 08.30 - 17.00	16202.04	08.08.2016
Trampolin	Getu-/Kutu-/Trampolinriegen				
Kitu	Grundkurs J+S Kindersport Kinderturnen	16. - 18.09.2016 21. - 23.10.2016	Seuzach	ZH 540.16	16.07.2016
Spitzensport					
Kunstturnen Männer					
Kutu M	Workshop 2/16 für Kunstturn- und Geräteriegeleiter	10.09.2016	RLZ Rümlang 14.30 - 17.30		31.08.2016
Getu					
Kutu M	Vereinsleiterkurs Kutu M	02.10.2016	RLZ Rümlang 09.00 - 12.00		
Rhythmische Gymnastik					
RG	Workshop RG	02.07.2016	RLZ Uster 09.00 - 12.00		15.06.2016
RG	Vereinsleiterlehrgang RG	27.08.2016	RLZ Uster 09.00 - 12.00		13.08.2016
Kurse Partnerorganisationen					
Schweizerischer Turnverband, STV					
Vereinsmanagement STV			Diverse	www.stv-fsg.ch	
Richter			Diverse	www.stv-fsg.ch	
Kursplan			Diverse	www.stv-fsg.ch	
Zürcher Kantonalverband für Sport, ZKS					
Module Administrativausbildung			Dübendorf	www.zks-zuerich.ch	
Zertifikatslehrgänge			Dübendorf	www.zks-zuerich.ch	

Allgemeine Informationen

ZTV Kurse

Anmeldungen

Sofern nicht anders angegeben, erfolgen die Anmeldungen online über www.ztv.ch Ausbildung >Agenda Kurse und sind verbindlich.

Abmeldungen

Kursabmeldungen sind bis spätestens 14 Tage vor Kursbeginn in schriftlicher Form der Geschäftsstelle mitzuteilen. Bei unentschuldigtem Fernbleiben oder kurzfristigem Absagen werden die ganzen Kurskosten in Rechnung gestellt.

Ausgenommen von dieser Regel sind Absenzen aus gesundheitlichen Gründen bei Vorliegen eines ärztlichen Zeugnisses, oder bei Todesfall in der Familie.

Kurskosten

Die Kurskosten können den jeweiligen Ausschreibungen entnommen werden. Alle aktiv turnenden STV-Mitglieder (ETAT Kat. 1-9 und 12-13) profitieren vom Mitgliedertarif. Alle übrigen Kursteilnehmer bezahlen den Nichtmitgliedertarif bzw. die doppelten Kursgebühren.

Rechnungsstellung durch die Geschäftsstelle

Nach Anmeldeschluss wird die Kursgebühr per Rechnung direkt an die Teilnehmer versandt. Die Rechnung gilt als Anmeldebestätigung und ist für Tages- und Abendkurse innert 10 Tagen, für mehrtägige Kurse innert 30 Tagen zu bezahlen. Nach Ablauf der Zahlungsfrist wird eine Mahngebühr erhoben.

Teilnehmerzahl

Die Kursleitung behält sich das Recht vor, Kurse mit ungenügender Teilnehmerzahl abzusagen. Die einbezahlten Kurskosten werden den Teilnehmern vollumfänglich zurückerstattet. Weitergehende Forderungen sind ausgeschlossen.

Versicherung

Die als turnende STV-Mitglieder deklarierten Teilnehmer sind gemäss Reglement bei der Sportversicherungskasse (SVK) des STV gegen Haftpflicht, Brillenschäden und Unfallzusatz versichert.

Bildveröffentlichungen

Die Teilnehmer sind damit einverstanden, dass allfällig gemachte Bilder für die Öffentlichkeitsarbeit des ZTV genutzt werden dürfen.

J+S Kurse

Anmeldungen sind nur durch den Vereinscoach unter: www.jugendundsport.ch möglich. Es gelten die Kursbedingungen des Baspo und der durchführenden Organisation.

Erwerbsausfallentschädigung (EO-Karte)

Auf Grund der bundesrechtlichen Regelung bezahlt der Bund keine Erwerbsausfallentschädigung bei den Kursen, die von den nationalen Sportverbänden organisiert werden. Das Anrecht auf Erwerbsausfallentschädigung haben nur Teilnehmer von Kursen, die vom BASPO oder einem kantonalen Sportamt durchgeführt werden.

Administrativausbildung ZKS

Anmeldungen sind unter www.zks-zuerich.ch möglich. Die Rechnungsstellung erfolgt durch die Geschäftsstelle des ZKS.

Es gelten die Kurs- und Zahlungsbedingungen des ZKS.

Vereinsmanagement STV

Anmeldungen sind unter: www.stv-fsg.ch möglich. Die Rechnungsstellung erfolgt durch die Geschäftsstelle des STV.

Es gelten die Kurs- und Zahlungsbedingungen des STV.



Kollektiv gut betreut

Sparen Sie bis zu 28 % auf den Zusatzversicherungen

Für ZTV-Mitglieder!

Jetzt gratis Gutschein im Wert von 50.- Franken!

Exklusiv für Mitglieder des Zürcher Turnverbandes: Schliessen Sie die gesetzliche Grundversicherung inkl. Zusatzversicherung ab. Sie erhalten von uns als Dankeschön ein Gutschein von Stöckli Outdoor Sports im Wert von 50 Franken.

Visana Services AG, Geschäftsstelle Zürich, Binzmühlestrasse 95, 8050 Zürich, Tel. 043 311 29 29, zuerich@visana.ch

visana
Rundum gut betreut.

Sven Hartmann, Seepolizei. Bei der Kantonspolizei Zürich seit 1988.

Weit draussen auf dem See sah Sven Hartmann zwei grosse Augen und dachte zuerst an ein Krokodil. Doch es war ein Rind, das in den Zürichsee geflüchtet war. Sven Hartmann rettete es zuerst vor dem Ertrinken – und alsdann vor dem Metzger. Irgendwann wird auch Sven Hartmanns Karriere bei uns zu Ende gehen. Haben Sie das Zeug, ihn eines Tages zu ersetzen? Wir suchen Nachwuchs. **Die meisten Karrieremöglichkeiten:**
www.kapo.zh.ch/jobs

«Genau hier haben
wir das Rind aus dem
Zürichsee gerettet.»



26. Osterhasencup vom Samstag, 19. März 2016

Konstant hohe Teilnehmerzahl und gute Leistungen

Zum 26. Mal wurde der Osterhasencup (Hallenmehrkampf, 3- bzw. 4-Kampf) der Region GLZ dieses Jahr durchgeführt, wobei die Organisation durch den TV Unterstrass übernommen wurde.

Der Anmeldungseingang war einmal mehr überwältigend. So meldeten sich dieses Jahr über 300 Athleten und Athletinnen für den Wettkampf im Zürcher Sihlhölzli an. So musste einigen Vereinen die Teilnahme am Wettkampf gar abgesagt werden, da jeweils nur rund 240 Startplätze zur Verfügung stehen. Die Grippewelle, das frühlinghafte Wetter und wohl auch noch ein paar andere Gründe führten dann allerdings dazu, dass in den verschiedenen Kategorien einige Ausfälle zu verzeichnen waren und am Ende 238 Athleten und Athletinnen mit einem zählbaren Resultat in der Rangliste klassiert wurden.

Sportlich war der Anlass ein Erfolg und auch dem TV Unterstrass und seinen Helfern sei an dieser Stelle nochmals für die Organisation des Wettkampfes gedankt. Gesamthaft wurden 22 Vereinen Startplätze für den Wettkampf zugesprochen. Es gab sehr viele gute Einzelresultate und der Wettkampf diente ideal als Standortbestimmung vor der Turnsaison.

An dieser Stelle herzlichen Dank allen im Einsatz stehenden Kampfrichtern, Ruedi Moser als Starter und allen weiteren Helfern und Helferinnen, welche zum Gelingen des Wettkampfes beigetragen haben.

Corinne Meier, Wettkampfleitung GLZ LA



Lenzlinger
Zeltvermietung

Zeltvermietung
Bestuhlung
Bühnen Böden

Lösung. Leistung. Leidenschaft.

Lenzlinger Söhne AG | 8606 Nänikon/Uster | Tel. 058 944 58 58 | www.lenzlinger.ch

Sonntag, 1. Mai 2016

22. Aerobic-und Gymnastik-Cup

Der diesjährige Gym-Cup fiel auf den Sonntag, 1. Mai 2016. Fernab von Demos, politischen Reden, Polizeieinsätzen und Randalierern fand der Gym-Cup, wie alle Jahre, im idyllischen Elgg statt.

Leider kehrte der Winter nochmals zurück und die Turnerinnen und Turner mussten bei kühlen Temperaturen und viel Regen ihre Tanzvorführungen zeigen. Der Organisator, TV Elgg, liess sich etwas einfallen und stellte neu für die Sparte Gymnastik Bühne eine tolle Holzbühne auf.

Gesamthaft waren 28 Vorfürungen in den Sparten Gymnastik Grossfeld, Kleinfeld und Bühne sowie Team-Aerobic angemeldet. Ein Verein meldete sich kurzfristig ab. Somit startete eine Gymnastik-Grossfeld- Gruppe. Sie wurde zusammen mit sieben Gruppen Gymnastik Kleinfeld in der Rangliste geführt. In der Team Aerobic starteten sechs Gruppen und 13 in der Gymnastik Bühne; davon eine Vorfürung mit Handgerät (Ball).

Was bei der Startliste gleich auffällt: von 28 Vorfürungen sind lediglich 13 Vereine aus der Region WTU. Dies liegt wohl daran, dass «nur» die Sparte Gymnastik angeboten wird und die einen oder anderen Vereine noch nicht bereit sind, einen Wettkampf zu absolvieren.

Schade – denn am Gym-Cup gibt es für zwei Auftritte je eine Note inklusive Auskunft der Kampfrichter. Dies gibt den Leitern und Leiterinnen einen aussagekräftigen Zwischenstand, wo ihre Gruppe aktuell steht. Nichts desto trotz nutzten einige Vereine aus dem Thurgau, der Region GLZ bzw. AZO, aus Schaffhausen oder sogar aus dem Kanton Basel dieses Angebot. Um 9.15 Uhr fiel der Startschuss des Gym-Cups mit der Gymnastik Bühne des TV Brütten. Brütten zeigte uns ein wunderschön synchron geturntes Programm inklusive schwarzen Röckli. Der Auftakt sollte Brütten Glück bringen. Die Zuschauerränge waren noch ziemlich leer, doch die Turnerinnen und Turner zeigten ihre Tanzkünste und liessen sich nicht beirren. Weiter folgten einige Vereine aus dem WTU wie die DR Weisslingen, der TV Illnau und der TV Bauma. Die Darbietungen waren sehr abwechslungsreich. Einige zeigten sogar wahre Schauspielkünste zum Beispiel bei der Interpretation des Musicals «Phantom of the opera», elegant mit Tutus und Pirouetten, oder blutverschmiert geschminkt als Draculas. Auch bei der Wahl der Tenüs wurde der Kreativität freien Lauf gelassen – knallige Farben, Eleganz in Schwarz, prinzeßinnenhafte Kostüme oder als Boxer zur Musik von «Rocky». Die Musikstile reichten



TV Oberwinterthur

von ABBA, Titanic, Grease zur Titelmusik von Ghost Busters, Lion King, moderne Songs wie «Wake me up» von Avici über klassische Musik bis zum mitreissenden Song von Status Quo «Whatever you want». Tänzerische und akrobatische Höchstleistungen wurden geboten, Pyramiden und powervolle Kraftelemente gezeigt. «Vollgas, topmotiviert und mit einem riesigen Strahlen das geübte Programm zeigen!» Diesen Leitsatz nahmen sich wohl alle Turnerinnen und Turner zu Herzen. Bei diesem Regenwetter blieb einem ja nichts anderes übrig als über den einen oder anderen Patzer zu lachen und sich im zweiten Durchgang zu verbessern.

Für das leibliche Wohl sorgte eine toll organisierte Festwirtschaft, in der es feine Grilladen, Salateller, Kuchen und Getränke zu geniessen gab. Das Festzelt wurde auch genutzt, um sich unter den Heizelementen oder bei einem Gym-Cup-Kafi aufzuwärmen.

Nach dem ersten Durchgang waren am Speaker-Haus die Noten ausgehängt zum anschauen und vor allem vergleichen. Nervös und voll Adrenalin ging es um 13.30 Uhr in den zweiten Durchgang. Nun mussten die Turnerinnen und Turner sich wieder in die nassen Tenüs zwingen. Als Belohnung für das tapfere Kämpfen füllten sich die Zuschauerränge und die Tribüne war bald voll mit Turnerfans, Elgger-Einwohnern und sonstigen Tanz-Ideen-Suchenden. Das motivierte die Turner und Turnerinnen zusätzlich und sie lachten noch mehr, hüpfen noch höher und gaben alles, um die Note zu verbessern.

Mit etwas Verspätung fand die Rangverkündigung statt. Gespannt sassen alle Teilnehmenden vor dem Gabentisch. Für die Turnerinnen und Turner war alles noch offen, denn die Note aus dem zweiten Durchgang hatten sie noch nicht erfahren und alle hofften natürlich, dass sie sich noch gesteigert hatten. Nach der Dankesrede des OK-Präsidenten Markus Wüthrich gaben die Wettkampfleiterinnen vom WTU die Resultate bekannt. Leider gab es nur noch für die ersten drei Ränge einen Spaghettikorb.

Gymnastik Kleinfeld/Grossfeld

1. TV Gelterkinden (Schönenberg), 2. TV Gelterkinden (Grossfeld), 3. TV Ormalingen, 4. DTV Andelfingen (Wanderpreissieger)



DTV Andelfingen

Gymnastik Bühne

1. Gym.Wetzikon II, 2. TV Münchwilen, 3. TV Seebach/GTS Aktive, 7. TV Brütten (Wanderpreissieger)

Team-Aerobic

1. TV Oberwinterthur (Wanderpreissieger), 2. Turne Schlaate, 3. TA Guntershausen

Herzlichen Dank für die super Organisation dem TV/DTV Elgg. Ebenfalls ein Dankeschön an alle Kampfrichter, sonstigen fleissigen Helfern und Helferinnen, allen Turnerinnen und Turnern und natürlich den Zuschauenden. Der Gym-Cup in Elgg war wieder einmal mehr ein turnerisch hochstehender und – trotz Regen – schöner Anlass. Hoffe, alle haben sich gut erholt und schön aufgewärmt.

Text: Nicole Perdrizat, DTV Wülflingen
Bilder Harald von Mengden



DÄLLENBACH

KOMMUNIKATIONS- UND VERANSTALTUNGSTECHNIK

www.daellenbach.com

Veranstaltungstechnik nach Mass

Die multimediale Umsetzung mit Hilfe professioneller Audio-, Video-, und Lichttechnik ist unsere Kernkompetenz. Wir kreieren emotionale Erlebniswelten, damit Sie bei Ihren Gästen in Erinnerung bleiben. Ob für kleine oder grosse Anlässe und Budgets, bei uns erhalten Sie die für Sie zugeschnittene Unterstützung.



Ü3: HDTV-Übertragungswagen

mit 4 Kameras, Bild- und Tonmischer mit digitalen Effekten, Schriftgenerator, Intercom, diverse Aufzeichnungs- und Wiedergabegeräte



Damit der Strom immer da ist, wo er gebraucht wird.

Vermietung von:

- Generator 270 KVA (Insel- / Netzparallelbetrieb)
- Starkstromverteiler (bis 630 Amp.)
- diverse Stromverteiler
- Leistungskabel bis 95mm²

Ihr professioneller Partner für:

- Beschallungs- und Beleuchtungsanlagen
- Showeffekte
- Videoproduktionen in HD
- Event-Services und Technik
- Funknetze (temporär / stationär)
- Liveaufnahmen und Produktion von CD
- Energie und Notstrom

Installation und Bedienung durch Fachleute mit langjähriger Erfahrung
Verlangen Sie eine Offerte mit Referenzliste

alter Postweg 1 8475 Ossingen Telefon 052 317 18 70 Telefax 052 317 42 54 info@daellenbach.com

Vorschau Sonntag, 10. Juli 2016

Jugend-Einzelturntag (JET)

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Leiterinnen und Leiter

Geschätzte Sponsoren, Gönner und Gäste

Im Namen des TV Veltheim und des OK-JET16 heisse ich euch herzlich willkommen zum diesjährigen Jugend-Einzelturntag (JET) des Zürcher Turnverbands Region Winterthur und Umgebung.

Zum wiederholten Mal organisiert der TV Veltheim den JET auf der Sportanlage Deutweg und in der gleichnamigen Eishalle. Da auch die Jugend des TV Veltheim seit Jahren regelmässig und zahlreich am JET teilnimmt, liegt es uns als Verein am Herzen, den rund 600 Nachwuchsturnerinnen und -turnern einen reibungslosen und spannenden Wettkampf in den Disziplinen Geräteturnen, Leichtathletik und Plausch unter fairen Bedingungen sowie den Fans attraktive Zuschauerplätze zu bieten.

Wir wünschen den kleinen und grossen Wettkämpfer/-innen einen erfolgreichen Tag. Wir bedanken uns herzlich bei der Stadt Winterthur, unseren Gönnern und Sponsoren sowie den zahlreichen Helfern für die Unterstützung. Ohne sie wäre ein solcher Anlass unmöglich durchzuführen.

Weitere Informationen zum Anlass sind auf unsere Webseite www.jet.tvveltheim.ch publiziert.

Michael Lüthy, OK Präsident



Kunstturnen Männer - Nachwuchswettkämpfe 16./17. April 2016

Talentschau des Kunstturn Nachwuchses

Am Wochenende vom 16./17. April 2016 fand zum ersten Mal seit fast 20 Jahren wieder ein Kunstturnanlass in Niederglatt statt. Nach dem Neustart der Kunstturnerriege Niederglatt vor fünf Jahren wagte man sich mit Unterstützung der ganzen Niederglatter Turnfamilie an die Organisation des Nachwuchswettkampfes der Kunstturner.

Für die Turner der Programme 1 bis 3 zählen die Resultate zu einem Drittel zur Qualifikation für die Schweizer Meisterschaften der Junioren. Es galt für diese Turner also, eine möglichst gute Ausgangslage zu schaffen um sich dann an den Zürcher Kunstturnertagen vom 21./22. Mai 2016 in Rüti einen der begehrten SMJ Startplätze zu ergattern.

Als erstes konnten die Turner des Programmes 1 diese Chance wahrnehmen. Colin Schmid (TV Niederglatt) gelang dies am besten, er verwies Nico Oberholzer (TV Opfikon-Glattbrugg) und Carlo Riesco (TV Wädenswil) auf die Ränge zwei und drei und sicherte für den Organisator eine Medaille. Neftenbach holte sich überlegen den Mannschaftssieg.

Fast genauso überlegen landete der Wetziker Valerio Visini im Programm P2 auf dem obersten Treppchen. Mit über vier Punkten Vorsprung setzte er sich gegen Aurel Wanner (TV Neftenbach) und Silas Dittmann (TV Horgen) durch. Der Mannschaftssieg ging konkurrenzlos an Bülach, den einzigen Verein, der eine komplette Mannschaft stellen konnte.

Im kleinen Startfeld der P3 Turner durfte sich Fabio Vezzu aus Neftenbach die Goldmedaille umhängen lassen. Gleich an drei Geräten erreichte er die höchste Note aller Teilnehmer im Programm 3, sodass Jan Schumacher (TV Rickenbach) und Léon Kuster (TV Rüti) mit den Podestplätzen zwei und drei vorliebnehmen mussten.

Sonntagmorgens mussten die jüngsten Turner früh aufstehen. Bereits um 7.30 Uhr startete das Einturnen der EPA- Turner und auch die Betreuer hatten mit den Nachwuchshoffnungen alle Hände voll zu tun. Am erfolgreichsten absolvierte Fynn Lehmann aus Rüti den



Colin Schmid (Kutu Niederglatt)

Wettkampf. Lenny Moser aus Bülach verhinderte einen Doppelsieg von Rüti und platzierte sich noch vor Levin Doll auf Rang zwei. Bülach zeigte, dass sie auch mit Konkurrenz den Mannschaftssieg gewinnen können und konnte nach dem P2- auch noch den EPA- Pokal nach Hause nehmen.

Zum Abschluss des Wochenendes griffen die EP Turner in die Magnesiakisten. Der Sieg ging an Jonas Fröhndrich aus Horgen vor Thierry Hofer aus Bülach. Der drittplatzierte Luis Brandenberger durfte sich nicht nur über die Bronzemedaille freuen, sondern auch noch über den Mannschaftspokal, den er mit seinen Turnkollegen aus Henggart gewann.

Text: Pascal Häfliger, OK- Präsident
Bild: Harald von Mengden

Kunstturnen Frauen

43. Limmat-Cup Kunstturnerinnen-Wettkampf

Der Limmat-Cup in Unterengstringen ist jedes Jahr ein aufregendes Ereignis, bei dem in diesem Jahr rund 350 Turnerinnen ihre Leistungen am Boden, dem Sprung, am Stufenbarren und auf dem Balken zeigen konnten. Teils mit aufwendig gestalteten Frisuren und immer in kunstvollen Gwändli vollführten die Mädchen ihre Übungen, von den prüfenden Blicken der Juroren genauestens beobachtet.

Von der jüngsten Turnerin, die sechs Jahre alt war, bis zur 27-jährigen und somit ältesten Teilnehmerin, zeigten alle vollen Einsatz. Nicht nur Freunde und Familien fieberten mit, denn der Limmat-Cup lockte wie jedes Jahr auch viele Einwohner Unterengstringens in die Turnhalle Büel. Gemeinsam hielten sie den Atem an, wenn eine Turnerin voller Konzentration ein schwieriges Element turnte und klatschten danach kräftig in die Hände.

Wem der Mund langsam trocken wurde – nicht nur vom Zurufen, sondern auch vom Magnesiumstaub in der Luft –, der löschte seinen Durst am besten in der Festwirtschaft. Für hungrige Mäuler war diese ebenfalls gerüstet, denn auch am Grill standen den ganzen Tag Turnfreunde des TV Engstringens.

Am Sonntag konnten die Besucher sogar im T-Shirt an der Sonne zusammensitzen und über die vollführten Auftritte der Turnerinnen diskutieren und auf Podestplätze spekulieren. Keine Turnerin ging leer aus, denn alle erhielten ein Trinkglas als Andenken an den erfolgreich durchgeführten Wettkampf.

Weitere Details sowie die gesamten Ranglisten und Bilder sind unter www.tvengstringen.ch zu finden.

Das OK Limmat-Cup bedankt sich ganz herzlich bei allen Helfern, Sponsoren, Freunden und Gönnern für die Unterstützung am 43. Limmat-Cup.

Allen Turnerinnen, Leiterinnen und Leitern möchten wir ebenso herzlich danken für ihr Engagement und euch einfach sagen:

Wir würden uns freuen, euch auch am 44. Limmat-Cup nächstes Jahr (8./9. April 2017) wieder in Unterengstringen begrüßen zu dürfen!

Vera Zimmermann, OK Limmat-Cup und Turnverein Engstringen
Bild: Godot Gröner



Kunstturnen Frauen – ZÜRI GYMDAYS vom 30. April und 1. Mai 2016 Erfolgreiche Zürcher Turnerinnen

Der U15 Länderkampf und die Zürcher Nachwuchswettkämpfe unter einem Dach: Die ZÜRI GYMDAYS verlaufen reibungslos und aus Schweizer und Zürcher Sicht erfolgreich. Das Schweizer Team holt beim U15 Länderkampf Bronze. Die Bilanz der Zürcher Turnerinnen bei den Nachwuchswettkämpfen, die als Qualifikation für die Schweizer Meisterschaften der Juniorinnen gelten: zwei Goldmedaillen, vier Silbermedaillen und zwei Bronze-medailen. Über alle Altersklassen hinweg sind 18 Zürcherinnen unter den jeweils besten Zehn.

Nicht nur die Medaillen glänzen – auch der Anlass vom vergangenen Wochenende, 30. April und 1. Mai 2016. Er ist aufwendig und perfekt organisiert. Die ZÜRI GYMDAYS begeistern Turnerinnen und Gäste mit moderner Ausrüstung auf dem Wettkampfsplatz, inklusive



Resultate-Screens und Gross-Leinwand, mit Trailern vor dem Wettkampf und einem Video-Clip mit Highlights direkt nach jedem Wettkampf, zudem mit cooler Website und Live-Resultaten online. Der Wettkampfsplatz präsentiert sich mit integriertem und einheitlichem Werbebanden-System und darum herum gibt es feinstes Essen – gesund und vielfältig. Die Eltern der Turnerinnen des Regionalen Leistungszentrums Zürich (RLZ) haben die ZÜRI GYMDAYS für den Zürcher und den Schweizerischen Turnverband organisiert.

Die Resultate: Am Start des U15 Länderkampfs sind Lynn Olivia Genhart (TV Opfikon-Glattbrugg), Leonie Meier (TV Lenzburg), Livia Schmid (Kutu Steinfricktal), Fabienne Studer (Gym Berner Oberland), Anina Wildi (TV Lenzburg) und Anny Wu (Kutu Obersiggenthal). Zusammen holen sie Bronze. Gold geht



das Podest nur knapp: Für sie gibt es Rang vier im P1. Lou-Anne Citherlet (Kutu Neerach / RLZ) belegt in diesem Programm Rang neun. Bei den Jüngsten, im EP, steht Gina Altorfer (TV Rütli / RLZ) ganz zuoberst auf dem Podest, Laura Betschart (Kutu Zürich-Oerlikon) holt Silber, Viola Kuster (TV Rütli) Bronze. Mit Leandra Haarbrücker (Kutu Zürich-Oerlikon) auf Platz vier, Gianna Cantz (TV Rütli) auf Platz sechs und Fiona Müller (TV Rütli / RLZ) auf dem achten Rang schneiden drei weitere Zürcher Turnerinnen sehr gut ab.

Text: Monika Schoenenberger

Bilder: Harald von Mengden

ans Team aus Grossbritannien, Silber an Frankreich und auf Rang vier platzieren sich die deutschen Turnerinnen. In der Einzelwertung liegen Taeja James und Megan Parker (beide Grossbritannien) vorne, Mélissa Poitreau (Frankreich) und Leonie Meier (Schweiz) belegen beide den dritten Rang. Die Plätze vier und fünf gehen an die Schweiz mit Livia Schmid und Anina Wildi. Lynn Genhart, die Zürcher Kaderturnerin, schafft es ebenfalls unter die ersten Zehn.

Bei den Nachwuchswettkämpfen mit Turnerinnen aus der ganzen Schweiz glänzen die Zürcherinnen in allen Programmen.

Im P5 holt Nadina Spiess (TV Rütli / RLZ) Silber, im P4 bekommt Alessia Gresser (TV Rütli / RLZ) Bronze. Die P3-Turnerinnen begeistern mit Martina Eisenegger (TV Rütli / RLZ) auf Platz eins und Masha Demiri (TV Rütli / RLZ) auf Platz zwei. Aisha Demuth (Satus Uster / RLZ) erreicht den fünften Rang und Anna Sonderegger (Kutu Zürich-Oerlikon / RLZ) den achten Rang.

Die Zürcherinnen sind im P2 mit Aimée Meyer (Kutu Zürich-Oerlikon / RLZ) auf dem zweiten Podestplatz und mit Melanie Strässle (TV Rütli / RLZ) und Yuki Mangold (Kutu Zürich-Oerlikon / RLZ) auf den Plätzen sechs und sieben sehr gut vertreten. Auch unter die besten Zehn im P2 schafft es Leandra Bär (Satus Uster / RLZ). Lia Sierra (Satus Uster / RLZ) verpasst



Rhythmische Gymnastik - Turnier in Bulgarien 19./20. März 2016

Zürcherinnen erturnen sich Medaillen in Bulgarien

Auch dieses Jahr reiste eine Delegation des RLZ RG Zürich an das internationale Turnier Rumi und Albena nach Varna (Bulgarien). Wie erwartet waren viele starke Gymnastinnen aus Bulgaren, Italien, Frankreich, Moldawien und Österreich am Start. Mitten in diesem internationalen Feld sieben Zürcherinnen, welche von Madina Ankosi (Kampfrichterin) und Dori Padareva (Coach) begleitet wurden.

Medaillen für Dobmann und Roedel

Die Mädchen zeigten erstmals ihre neuen Wettkampfküren und die Nervosität war allen anzusehen. Am Samstag starteten als erste Seraina Dobmann und Jessica Roedel (beide RG Wetzikon) in der Kategorie der Jahrgänge 2003. Beide haben über den Winter deutliche Fortschritte gemacht. Seraina gelangen die Übungen mit Seil (10,450) und Keulen (10,850) schon sehr gut, sie durfte für ihre Seilübung die verdiente Silbermedaille entgegennehmen. Einzig das letzte Risiko verhinderte in der Reifkür (9,150) eine bessere Note. Ihre quirligen Küren gespickt mit Schwierigkeiten gelangen Jessica fast perfekt, einzig beim Reif (9,750) patzte sie am Schluss. Sie konnte als Gesamtdritte einen schönen Pokal und für Keulen (11,050) und Ball (11,200) jeweils die Silbermedaille mit nach Hause nehmen.

Fiona Weber (RG Winterthur-Weinland, Jg. 2002) musste am Nachmittag gegen viele auch ältere Gymnastinnen antreten. Noch schlichen sich bei der Seil (10,350) und Reifübung (10,150) einige Fehler ein und bei der Keulenkür (9,300) hatte sie einige Geräteverluste. Sie überzeugte aber mit viel Ausstrahlung. Die Balkkür (10,550) gelang ihr fast fehlerfrei und brachte sie auf den siebten Rang.

Medaillen auch am Sonntag

Am Sonntag startete Sonja Antipova (RG Wetzikon) 2007 als erste. Sie zeigte eine saubere ausdrucksstarke Übung ohne Handgerät (10,350) und gewann in dieser Kategorie die Silbermedaille. In der Ballübung (9,050) waren noch Unsicherheiten zu sehen, aber es reichte für die Bronzemedaille und den dritten Gesamtrang, auch sie konnte einen schönen Pokal nach Hause nehmen.



Gleich drei Gymnastinnen mit Jahrgang 2004 waren für den ZTV am Start. Marija Zeller (RG Opfikon-Glattbrugg) startete mit Reif (8,433) noch sehr nervös und mit einigen Fehlern. Ihre ausdrucksstarke Kür ohne Handgerät (11,017) turnte sie sehr schön und sauber und durfte sich dafür die Goldmedaille umhängen lassen. Auch ihre sehr schnelle Keulenübung (10,833) zeigte sie temperamentvoll und sauber, was für die Bronzemedaille reichte. Melina Perri (RG Rüschiikon) turnte ihre traumhaft schöne Übung ohne Handgerät (9,167) sehr elegant. Auch ihre Reifübung (9,200) gelang ihr fehlerfrei und sauber, einzig bei der sehr rasigen Keulenkür (9,33) schlichen sich zwei kleine Fehler ein. Erstmals an einem Internationalen Wettkampf startete Dunja Djordjevic (RG Opfikon-Glattbrugg). Ihre erste Übung mit Seil (9,933) gelang ihr sehr gut und brachte ihr die Silbermedaille ein. Auch die Keulenkür (10,267) turnte sie sicher und fehlerfrei. Zum Schluss zeigte sie noch ihre neue Übung ohne Handgerät (9,817), welche sie ebenfalls gut meisterte.

Alle konnten wertvolle Erfahrungen für die Wettkampfsaison gewinnen und viele tolle Küren der starken Gymnastinnen vor allem aus Bulgarien bestaunen. Noch bleibt etwas Zeit die letzten Unsicherheiten auszumergen für eine hoffentlich erfolgreich Saison 2016!

Text: Barbara Weber
Bild: Michael Dobmann

Rhythmische Gymnastik - Zürcher Nachwuchswettkampf, 9. April 2016

Erfolgreiche Eröffnung der Zürcher Wettkampfsaison

Mehr Medaillen, mehr Erfolgserlebnisse, mehr Freude. Das war das Ergebnis des für den Kanton Zürich neuen Wettkampfformats mit zwei Wettkampfabteilungen: regional und national. Diese Art des Wettkampfs hat es ermöglicht, dass die Leistungsgymnastinnen der Regionalen Leistungszentren und Vereinsgymnastinnen, die ebenfalls an den Qualifikationen für die SM starten, separat bewertet und ausgezeichnet wurden. Somit hatten alle Vereinsgymnastinnen auch eine Chance Medaillen zu gewinnen. Das neue Wettkampfformat kommt bei den Teilnehmerinnen und Zuschauern sehr gut an und passt bestens zu den kantonalen und regionalen Anlässen.

In der Kategorie P3 Regional gewann mit 14,650 Punkten Samira Schütze (RG Opfikon-Glattbrugg). Die Bronzemedaille liess sich Melanie Zihlmann (11,500, RG Winterthur-Weinland) umhängen. Sieben von insgesamt 13 Gymnastinnen in der Kategorie P3 Regional gehörten dem Verein RG Winterthur-Weinland an.

In der Kategorie P3 National starteten fünf Gymnastinnen. Die Silbermedaille in dieser Kategorie erturnte sich Margeritha de Ciutiis (RG Winterthur-Weinland, 13,800 Punkte). Mascha Brönnimann aus dem Verein RG Rüschiikon gewann Bronze (13,200 Punkte). Auf der obersten Podeststufe stand in dieser Kategorie Tina Schefer, Vertreterin des RLZ Ost, die mit 17,500 Punkten fast vier Punkte Vorsprung auf die zweitplatzierte hatte.

35 Gymnastinnen nahmen am Wettkampf in der Kategorie P2 Regional teil. 21 davon kamen aus dem Kanton Zürich. Die ersten sechs Plätze gehörten in dieser Kategorie den Turnerinnen aus dem Glarnerland und aus Chur. Elyssa-Maria Klindt (RG Opfikon-Glattbrugg) wurde als beste Zürcherin Siebte.

In der Kategorie P2 National waren zwölf Gymnastinnen am Start. Mit nur 0,050 Punkten Rückstand auf die Erstplatzierte Lea Schefer aus dem RLZ Ost, gewann Timea Slaby (RG Wetzikon/ RLZ Zürich) die Silbermedaille (16,650 Punkte). Den dritten Rang erzielte Lauren Grüniger (RG Glarnerland/ RLZ Zürich, 16,550).

Bei den jüngsten der Kategorie P1 (Jahrgänge 2008 und jünger) gab es keine Unterteilung in National und



Samira Schütze (RG Opfikon-Glattbrugg)

Regional. RLZ-Ost belegte auch hier die ersten drei Plätze. Anjelina Blank von der RG Rüschiikon (RLZ Zürich) wurde als beste Zürcherin Vierte. Die RG Rüschiikon war mit 15 Gymnastinnen in der Kategorie P1 am Start. Für die Zürcher Rhythmische Gymnastik ist es ein sehr positives Zeichen, dass so viele junge Gymnastinnen in einem Zürcher Verein trainieren. Noch besser wäre es, wenn die andere drei Vereine auch eine ähnliche Bilanz aufweisen könnten. «Leider ist RG immer noch recht unbekannt in unserer Region, deswegen haben wir dieses Jahr nur drei P1-Gymnastinnen am Start», so die Cheftrainerin des Vereins RG Opfikon-Glattbrugg und OK-Präsidentin Peiline Schütze, «Wir sind aber optimistisch, was die Zukunft angeht und überzeugt, dass neue RG-Talente ihren Weg in unseren Verein finden werden. Wettkämpfe, wie dieser helfen, die Bekanntheit der Sportart zu steigern.»

Der diesjährige Zürcher Nachwuchswettkampf war dank Sponsoren und Helfern ein gelungener sportlicher Anlass. Alles hat bestens funktioniert. Die Zuschauerzahlen haben die Erwartungen der Organisatoren übertroffen. Das reichhaltige Angebot der Festwirtschaft wurde restlos aufgegessen. Vielen Dank an den organisierenden Verein RG Opfikon-Glattbrugg, der diese tolle Veranstaltung auf die Beine gestellt hat.

Text: Vlada Köder

Bild: Peiline Schütze



www.alder-eisenhut.swiss
Alder+Eisenhut AG
9642 Ebnat-Kappel
Telefon 071 992 66 33
Fax 071 992 66 44



Rhythmische Gymnastik - 1. Qualifikation SM Jugend, 16.-17. April 2016

Zwei Mal Silber und zwei Mal Bronze für die Gymnastinnen

Sehr ereignisreich und aufregend war die erste Qualifikation für Schweizer Meisterschaften in den Jugendkategorien P2, P3, G1, G2 am 16./17. April in Le Landeron (NE), die durch GR Neuchâtel organisiert wurde. Mit zwei Silber- und zwei Bronze-Medaillen, sowie guten Ergebnissen in Bezug auf die Qualifikation für die SM, war dieser Wettkampf ein sehr gelungener erster Schritt auf dem Weg zu den Schweizer Meisterschaften, die am 11./12. Juni 2016 in Genf stattfinden werden.

Von den 78 Einzelgymnastinnen in den Kategorien P2 und P3 kamen 19 aus dem Kanton Zürich. Im Gruppenwettkampf waren vier Zürcher Gruppen am Start.

In der Kategorie P3 standen zwei Zürcherinnen auf dem Podest. Beide gehören dem Verein RG Opfikon-Glattbrugg an und trainieren im RLZ Zürich in Uster. Marja Zeller wurde Zweite, Dunja Djordjevic gewann die Bronzemedaille. Vier weitere RLZ-Gymnastinnen konnten gute Ergebnisse erzielen. Sofia Malvina Amsler (RG Holbein-Basel/RLZ Zürich) wurde Achte. Aleksandra Petrovic (RG Opfikon-Glattbrugg/RLZ Zürich) belegte den neunten Rang, Soraya Clausen (RG Wetzikon/RLZ Zürich) wurde Zwölfte. Melina Perri (RG Rüschiikon/RLZ Zürich) erreichte den 14. Rang. Für die Schweizer Meisterschaften können sich in dieser Kategorie nach zwei Qualifikationswettkämpfen 18 Gymnastinnen qualifizieren. Für Carina Lobnig (RG

Glarnerland/RLZ Zürich) verlief der Wettkampf nicht optimal, denn nach zwei starken Übungen zog sie sich im Aufwärbereich eine Fussverletzung zu und konnte die dritte Übung gar nicht fertig turnen. Sie erreichte am Schluss den 23. Rang. Wir wünschen Carina gute und schnelle Besserung.

In der jüngsten SM-Kategorie P2 stand mit Mila Petrovic (RLZ Zürich) erneut eine Gymnastin von der RG Opfikon-Glattbrugg auf dem Podest: Sie gewann Bronze. Die zweite RLZ-Gymnastin, die in dieser Kategorie am Start war, Sonja Antipova, hatte Pech mit den Handgeräten und erreichte den unbequemen Rang 13. Es muss bei der nächsten Qualifikation auf jeden Fall besser laufen! In dieser Kategorie qualifizieren sich zwölf Gymnastinnen für die Schweizer Meisterschaften.

Im Gruppenwettkampf in der Kategorie G2 mit insgesamt sieben teilnehmenden Gruppen erreichte die Gruppe RG Winterthur-Weinland den siebten Rang. In der Kategorie G1 mit 16 teilnehmenden Gruppen belegte die Gruppe RLZ Zürich mit sehr wenig Rückstand auf die Siegergruppe den zweiten Platz. RG Rüschiikon erturnte sich den elften Rang, RG Winterthur-Weinland wurde 15.

Text: Vlada Köder
Bild: Daniel Palhegyi



Dunja Djordjevic (RG Opfikon-Glattbrugg)

markpro

Ihr Spezialist für Sport und Fitness

Suchst du eine neue Vereinsbekleidung?

Sportladen für Einzel- und Teamausrüstung

- Trainer, T-Shirts und div. Textilien
- Grosse Auswahl an Turnbodies
- Fitness- und Dancebekleidung
- Ring- und Reckleder
- Gym-, Lauf- und Aerobicschuhe
- Nagelschuhe
- Individuelle Vereinsmodelle
- Druck und Stickerei

ervy
JUST SPORTS

Die Marke für Turnen und Fitness

hummel
ESTABLISHED 1923

Reebok

PUMA

asics

zissport
SWISS MADE

erama

adidas

JAKO

VENICE BEACH

R
rusSELL

R
RÖHNISCH
SPORT GEAR

switcher
made with respect

ilva
CAMP 22

CLIQUE
THE WORKSHOP

panzeri
veste lo sport

POLAR
LISTENS TO YOUR BODY

markpro

MarkPro
Rund um den Sport



MarkPro GmbH | Aufwiesenstr. 2 | 8305 Dietlikon | markpro.ch

Trampolin Zürcher Oberländercup in Volketswil

Ein gelungener Heimwettkampf

Am Samstag, 9. April 2016 fand der Zürcher Oberländercup im Trampolin statt, bei dem sich das Team vom RLZ Bubikon mit einer sehr starken Performance präsentiert hat.

In der Kategorie U11 Elite konnten die Brüder Lien und Leif Meuri (TV Brüttsellen) ihr Ticket für die Schweizer Meisterschaft schon jetzt lösen. Leif Meuri gelang es mit zwei sauberen Übungen in das Finale der besten acht einzuziehen, wo er mit dem siebten Schlussrang überzeugte.

Bei der Kategorie U13 Elite konnte Noelle Meier (TV Grüningen) mit super Übungen den ersten Platz belegen. Ihr Trainingspartner Finnian Freund (TV Grüningen) rückte mit einer spannenden Finalübung auf den zweiten Platz. Auch Jonas Kurmann (TV Mettmenstetten) und Eileen Ilunamien (TV Aussersihl) konnten sich mit Noelle und Finnian ihre Teilnahme an den Schweizer Meisterschaften sichern.

Auch im Synchronwettbewerb konnten sich die Paare Meier/Ilunamien (TV Grüningen/ TV Aussersihl) auf dem ersten Platz und Freund/Kurmann (TV Grüningen/TV Mettmenstetten) auf dem dritten Platz für die Schweizer Meisterschaften qualifizieren.

In einer weiteren Kategorie konnte das Team vom RLZ mit neuen und mutigen Übungen überzeugen. Im U15 wurde Fiona Glasl (TV Maur) trotz einer Sprungwiederholung dritte, Larissa Kurmann (TV Mettmenstetten) konnte dank einer super Vorkampfleistung ins Finale der besten acht einziehen und wurde am Ende siebte. Auch diese zwei haben sich mit diesen Leistungen für die SM qualifiziert.

Robin Wyss (TV Grüningen) konnte im Juniors Knaben mit soliden Übungen einen guten zweiten Platz für sich einfahren.

Als einzige Starterin in der Kategorie Open Ladies setzte Shana Hösli (TV Grüningen) mit ihrer souveränen Vorkampfleistung ein Ausrufezeichen Richtung Nationalmannschaft. Sowohl Robin Wyss als auch Shana Hösli qualifizierten sich für die SM.

Insgesamt war der Wettkampf sehr gut organisiert und gut besucht. Wir danken dem Organisator TV Grüningen für sein Engagement und sind jetzt schon gespannt auf den nächsten Zürich Oberländercup.

Text: Adam Götz

Bild: Reto Gilly



Fiona Glasl (TV Maur)

SPONSOREN & PARTNER

Der Zürcher Turnverband dankt seinen Partnern für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit.

Hauptsponsorin



Sponsoren



Partner / Supplier



Vom Papier direkt aufs Smartphone.
Lade diese Turninfo-Ausgabe direkt auf dein Handy – schnell und unkompliziert, einfach QR-Code scannen.



Wir gratulieren unseren Ehrenmitgliedern zum Geburtstag und wünschen allen viel Glück und Gesundheit im neuen Lebensjahr.



Juli

Looser Hansruedi	Dietikon	02.07.1950	Müller Walter	Adliswil	17.07.1956
Schneiter Werner	Obfelden	04.07.1951	Merk Ralf	Weisslingen	18.07.1973
Hausamann Heidi	Egg b. Zürich	04.07.1942	Ulrich Alfred	Elgg	19.07.1930
Lüthi Rolf	Zell	04.07.1947	Girod Marcel	Unterstammheim	20.07.1943
Sigg Barbara	Seuzach	04.07.1962	Kunz Christian	Männedorf	20.07.1948
Iten Ursi	Oberengstringen	06.07.1955	Widmer Albert	Ossingen	22.07.1950
Herter Beat	Rutschwil-Dägerlen	06.07.1958	Minder Walter	Wohlen	22.07.1951
Wettstein Hansruedi	Affoltern am Albis	07.07.1942	Bretscher Walter	Henggart	23.07.1948
Fuhrer Rita	Auslikon	10.07.1953	Homberger Ernst	Gossau	23.07.1937
Blaser Regula	Höri	11.07.1956	Hottinger Sue	Opfikon	24.07.1954
Brennwald Erica	Uster	13.07.1953	Altorfer Bea	Winterthur	25.07.1963
Bieri Ursi	Küsnacht	14.07.1949	Wild Ernst	Richterswil	29.07.1935
Lienhard Christian	Teufen	14.07.1969	Ruprecht Werner	Affoltern am Albis	30.07.1947
Kunz Margareta	Winterthur	15.07.1933	Keller Peter	Pfungen	30.07.1933
Iensschmid Daniel	Urdorf	16.07.1966	Jehle Gabi	Rikon im Tösstal	31.07.1969



Schawalder Gartenbau AG

8451 Kleinandelfingen

www.schawalder-gartenbau.ch

Green Power Since 1982

Telefon 052 317 14 84

Telefax 052 317 38 04

AGENDA

Datum	Tag	Veranstaltung	Verband /Abt	Ort
-------	-----	---------------	--------------	-----

Juni

01.–05.	Mi–So	EM Kunstturnen Frauen	UEG	Bern
04.–05.	Sa–So	Regionalmeisterschaften WTU	Region WTU	Effretikon
11.		Eintrittstest Kutu M RLZ Rümlang (Jg. 09/10)	ZTV	Rümlang
11.–12.	Sa–So	SM Trampolin	STV	Vouvry
11.–12.	Sa–So	SM Rhythmische Gymnastik	STV	Genf
11.–12.	Sa–So	SM Kunstturnen Juniorinnen	STV	Lenzburg
12.	So	Kantonaler Geräteturnertag	ZTV	Bonstetten
13.–19.	Mo–So	EM Rhythm. Gymnastik (Jun. Einzel, Sen. Gruppe)	UEG	Holon (Isr)
18.	Sa	Kantonale Meisterschaften Vereinsturnen	ZTV	Wetzikon
18.–19.	Sa–So	Regionaltturnfest AZO 1. Wochenende	Region AZO	Wetzikon
18.–19.	Sa–So	Kt. Meisterschaften Rhythm. Gymnastik	ZTV	Wetzikon
18.–19.	Sa–So	SM Kunstturnen Junioren	STV	Maienfeld
19.	So	Kantonale Veteranentagung	Veteranen	Wetzikon
19.	So	71. ZH/SH Nationalturntag	ZSNV	Wetzikon
24.–26.	Fr–So	Regionaltturnfest AZO 2. Wochenende	Region AZO	Wetzikon
24.–25.	Fr–Sa	Nissen Cup, Trampolin	STV	Arosa
25.–26.	Sa–So	SM Kunstturnen Frauen + Männer	STV	St. Gallen
25.–26.	Sa–So	Winti-Cup, ZH-Meisterschaften Akrobatikturnen	ZTV	Winterthur

IHR VEREINSAUSRÜSTER

Jim Bob[®]

JB

**JETZT
GRATIS
KATALOGE
ANFORDERN!**

www.jimbob.ch

Jim Bob AG

Fohlochstr. 5a - 8460 Marthalen

Tel.: 052 305 40 00 - info@jimbob.ch

AZB
8604 Volketswil

**Adressänderungen
und unzustellbare Exemplare an:**

Zürcher Turnverband
Industriestrasse 25
8604 Volketswil

Für sportliche Höhenflüge

Wir unterstützen
über 80 Turnanlässe
im Kanton Zürich.

Mehr unter www.zkb.ch/sponsoring

Die nahe Bank



Zürcher
Kantonalbank